

Anlaufstellen im Notfall in der Gemeinde

Bei einem länger andauernden, flächen-deckenden Stromausfall wird im Feuerwehrgerätehaus Kirchensittenbach ein zentraler „Leuchtturm“ für die Gemeinde eingerichtet. Als Meldestellen für Notfälle in den Ortsteilen dienen die jeweiligen Feuerwehrgerätehäuser. Dort können Sie Gefahren melden:

- **Feuerwehrgerätehaus Kirchensittenbach**
Koordinationsstelle „Leuchtturm“
Meldestelle Kirchensittenbach (inkl. Dietershofen, Entmersberg u. Morsbrunn)
- **Feuerwehrgerätehaus Aspertshofen**
Meldestelle Aspertshofen
- **Feuerwehrgerätehaus Hohenstein**
Meldestelle Hohenstein
- **Feuerwehrgerätehaus Kleedorf**
Meldestelle Kleedorf
(inkl. Hopfengartenmühle)
- **Feuerwehrgerätehaus Oberkrumbach**
Meldestelle Oberkrumbach
- **Feuerwehrgerätehaus Steinensittenbach**
Meldestelle Steinensittenbach
(inkl. Algersdorf u. Obermühle)
- **Feuerwehrgerätehaus Stöppach**
Meldestelle Stöppach
- **Feuerwehrgerätehaus Treuf**
Meldestelle Treuf
(inkl. Kreppling, Siglitzberg und Siglitzhof)
- **Feuerwehrgerätehaus Unterkrumbach**
Meldestelle Unterkrumbach
- **Feuerwehrgerätehaus Wallsdorf**
Meldestelle Wallsdorf
(inkl. Hillhof und Menschhof)

Wichtige Telefonnummern

Bei funktionierendem Telefonnetz:

Feuerwehr, Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Ärztlicher Notdienst: 116 117
Gemeindeverwaltung: 09151/8640-0

Wie bekomme ich aktuelle Infos im Notfall?

Bei funktionierender Stromversorgung:

- offizielle Informationen und Warnungen gibt es über Apps wie z. B. NINA oder KATWARN
- Medien, Internet

Ohne funktionierende Stromversorgung:

- UKW-Radio (batterie- oder solarbetrieben)
- Autoradio
- mobile Lautsprecherdurchsagen
- aktuelle Handzettel/Flyer
- Anlaufstellen

Weitere Informationen im Internet:



Website
Gemeinde

www.kirchensittenbach.de



Website
Landkreis

www.nuernberger-land.de



Website
Bund

www.bbk.bund.de

Verantwortlich:

Gemeindeverwaltung Kirchensittenbach
Rathausgasse 1
91241 Kirchensittenbach



GEMEINDE
Kirchensittenbach



**Ratgeber
für den Notfall**
**Vorsorge, Kontakte
und Anlaufstellen**

Die Gemeinde informiert: Was tun im Notfall?

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,



in den Medien und der Presse wird der „Blackout“ immer wieder thematisiert und darüber informiert. Auch wir als Gemeindeverwaltung haben uns bereits frühzeitig mit dem Thema befasst, um Ihnen in einem Notfall den bestmöglichen Schutz und Unterstützung zukommen zu lassen.

In Zusammenarbeit mit dem Führungsteam der Feuerwehr wurde dafür ein Notfallplan erarbeitet, der auch mit den Vorkehrungen des Landratsamtes abgestimmt ist.

Das Wichtigste für Sie haben wir in dieser Broschüre zusammengestellt:

Wie kann ich mich vorbereiten, wo sind Anlaufstellen und wo bekomme ich Hilfe bei Notfällen?

Auch wenn wir im Moment nicht von einem bevorstehenden Blackout oder Ähnlichem ausgehen, sind wir damit für Notfälle gut gerüstet.

Weitergehende Informationen finden Sie zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde (kirchensittenbach.de).

Herzliche Grüße

Klaus Albrecht
1. Bürgermeister

Vorsorge und Verhalten in einem Notfall!

In einer Ausnahmesituation wie Hochwasser, Stromausfall oder Sturm können Lebensmittel zeitweise schwer zu bekommen sein. Sorgen Sie daher für einen ausreichenden Vorrat. Ihr Ziel sollte es sein, zehn Tage ohne Einkaufen überstehen zu können. Die Vorsorge liegt in Ihrer Verantwortung! Eine Checkliste finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

Sofern Sie auf Medikamente angewiesen sind, sollten Sie auch hier immer einen gewissen Vorrat zuhause haben. Überprüfen Sie auch in regelmäßigen Abständen Ihre Hausapotheke.

Achten Sie auf Ihre Mitmenschen. Wenn es Ihnen möglich ist, kümmern Sie sich um hilfsbedürftige Nachbarinnen und Nachbarn.

Haus- und Nutztiere nicht vergessen! Achten Sie auch hier auf ausreichend Nahrung, Einstreu, usw.

Denken Sie auch daran, Ihre wichtigsten Dokumente so zu ordnen und zu sichern, dass Sie diese immer griffbereit haben.

WICHTIG: Die Meldestellen werden nur bei einem länger andauernden, flächendeckenden Stromausfall besetzt. Kurzfristige Stromausfälle zählen hier nicht dazu.

Melden Sie sich bitte nur bei den jeweiligen Meldestellen, wenn Sie Hilfe oder Informationen benötigen!

Was bedeutet kein Strom in der Region und in der Gemeinde?



Kein Licht
von der Leselampe bis
zur Straßenbeleuchtung



Keine Kommunikation
Handy, Telefon, Internet,
Fernsehen, Notruf



Kein Geldverkehr
Geldautomat, Kassen,
Zahlungsverkehr



Kein Einkauf
Nahrungsmittel, Getränke,
Supermarkt, Warenverkehr



Kein Kraftstoff
Tankstelle



Keine Kühlung
Kühlschrank, Gefrierschrank,
privat und im Handel



Keine Heizung
Privat und öffentlich



Keine Medikamente
Notfallmedizin,
Erkrankungen